

Protokoll der Vollversammlung vom 13.11.2025 im Pfarrsaal St. Michael Passau-Grubweg

Beginn: 19:06 Uhr
Ende: 20:33 Uhr

anwesend: siehe Teilnehmendenliste

TOP 1 Begrüßung

Tobias Waldherr, Vorsitzender des Stadtjugendrings, begrüßt die Delegierten der Jugendverbände, Bürgermeister Andreas Rother, die Stadträtin Katja Reitmaier, die Stadträte Sigi Kapfer, Johannes Just und Matthias Weigl, Alexander Stoschek vom Bezirksjugendring Niederbayern, den ehemaligen Jugendamtsleiter Alois Kriegl, den Stadtjugendpfleger Edmund Kriegl und alle weiteren Gäste.

Entschuldigt sind: Oberbürgermeister Dupper, die Stadträtin Stefanie Auer, Evi Buhmann und Diana Niebrügge, Stadtrat Urban Mangold, Sozial- und Rechtsreferent Dr. Dr. Ansgar Grochtmann, Jugendamtsleiterin Anita Bauer, Andrea Kapfhammer (Sportschützen), Sabrina Kluge-Biber (EJ), Stefan Schmöller (JDAV) und Julian Harrer (JEF).

Benedikt Seiderer begrüßt die VV-Teilnehmenden. Er stellt das wieder eröffnete Jugendtreff cLAB vor, das zuvor von den Anwesenden besichtigt werden konnte.

Bürgermeister Andreas Rother überbringt in Vertretung für OB Jürgen Dupper das Grußwort der Stadt Passau. Der Stadtjugendring ist außerordentlich rührig und bietet über das ganze Jahr hinweg ein sensationelles Programm an, das Familien, Kindern und Jugendlichen im Stadtgebiet Passau zugutekommt. Er bedankt sich ganz herzlich bei allen Anwesenden und Mitwirkenden für die Energie und das Herzblut, das ehrenamtlich eingebracht wird.

Das Grußwort des Bezirksjugendrings Niederbayern überbringt Alexander Stoschek. Der Bezirksjugendring ist begeistert von der unglaublich umfangreichen und tollen Arbeit, die hier geleistet wird. Der SJR Passau ist der einzige Jugendring im gesamten Raum Niederbayern, der Betreuung vom Kleinkind – zum Jugendlichen anbietet.

Die Zahl der Anwesenden aus den Verbänden und der politischen Vertreter zeigt, dass diese Arbeit im Raum Passau hoch geschätzt wird. Auch von Seiten des Bezirksjugendrings Niederbayern herzlichen Dank an alle, die dieses umfangreiche Programm ermöglichen.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Beschluss der Tagesordnung

Tobias Waldherr stellt mit 33 von möglichen 44 Stimmen die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung soll geändert werden. „TOP 7 Anträge“ soll vor „TOP 4 Beschlussfassung der Jahresplanung 2026“ gesetzt werden. Alle nachfolgenden TOP´s verschieben sich jeweils um eine Position nach hinten.

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form einstimmig beschlossen.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung vom 03.04.2025

Das Protokoll wird in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

TOP 4 Antrag

Der Antrag „Ruhe der Betriebsträgerschaft des Kindergartens „Waldwichtel“ ab September 2026 wird vom Vorstand des Stadtjugendrings Passau in die Vollversammlung eingebracht. Er wurde fristgerecht per E-Mail versandt und stand zum Download auf der SJR-Homepage bereit.

Lena Moser stellt den VV-Teilnehmenden den Antrag mündlich vor und erläutert die Hintergründe.

Siegfried Kapfer bedankt sich sehr herzlich, dass der SJR Passau schnell und unkompliziert eingesprungen ist, als ein erhöhter Bedarf an Betreuungsplätzen erforderlich war.

Frage: Die Betriebsträgerschaft ruht? Kann sie wieder aufleben?

Antwort: Der SJR ist weiterhin im Austausch mit dem Jugendamt. Bei Bedarf kann die Betriebsträgerschaft kurzfristig wieder aufleben.

Frage: Wie viele Kinder werden momentan im KiGa betreut?

Antwort: Es sind derzeit 14 Kinder angemeldet. Die Eltern sind schon vor geraumer Zeit informiert worden, dass die Betreuung nur noch bis August 2026 angeboten wird.

Der Antrag wird mit 31 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen genehmigt.

TOP 5 Beschlussfassung der Jahresplanung 2026

Die Jahresplanung wurde fristgerecht via E-Mail versandt und stand zum Download auf der SJR-Homepage bereit.

Sebastian Wigge und Carolin Stockbauer präsentierten die Jahresplanung 2026:

Auch 2026 findet in allen Ferien außer den Weihnachtsferien das Ferienprogramm für Passauer Kinder statt. Zusätzlich sind fast monatlich Veranstaltungen zu Themen wie Vorlesen, Demokratie, Toleranz und Gemeinschaft geplant.

Das Jahresprogramm 2026 wird einstimmig angenommen.

TOP 6 Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2026

Auch der Haushaltsplan für das Jahr 2026 wurde fristgerecht per E-Mail versandt und stand ebenfalls zum Download auf der SJR-Homepage bereit. Vorgestellt wird der Haushaltsplan von der Geschäftsführerin Karin Meyer. Diese bedankt sich sehr herzlich bei der Stadt Passau für die verlässliche Unterstützung.

Der Haushaltsplan 2026 wird einstimmig angenommen.

TOP 7 Schwerpunktthema: Kommunalwahl 2026

In einer offenen Themengalerie beschäftigen sich die Teilnehmenden der Vollversammlung mit Fragen zu Freizeit, Mobilität, Umwelt, Bildung, Vielfalt, Sicherheit und Zukunft der Stadt.

Die gesammelten Ideen fließen in das Projekt zur Kommunalwahl 2026 ein.

Die Zusammenfassung der Ergebnisse „Themen mit Leitfragen“ sind dem Protokoll angehängt.

TOP 8 Informationen und Termine

14. November 2025:	Film im Zeughaus „Sisterqueens“ mit anschließendem Livestream mit 2 Hauptdarstellerinnen
14./15. November 2025	Stöbermarkt (Don Bosco), siehe Flyer
10. Dezember 2025:	Kleidertauschparty im Jugendzentrum Zeughaus, in Kooperation mit der Hochschulgruppe Nachhaltigkeit
23. Dezember 2025	Hirten auf dem Feld
2025/2026	Kindertheater im Zeughaus
2026	Planung eines Platzes der Kinderrechte gemeinsam mit dem Kinderschutzbund und der Stadt Passau
31. Januar 2026:	Fachtag zum Thema Schutzkonzept in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Jugendarbeit und dem Bezirksjugendring
16. – 18. März 2026	Internationale Wochen gegen Rassismus
14. April 2026	Frühjahrsvollversammlung des SJR
12. November 2026	Herbstvollversammlung des SJR

Weitere Termine können der Geschäftsstelle gerne mitgeteilt werden. Diese werden dann auf Instagram, auf die Homepage und/oder auf die Seite freizeitspass.de eingestellt.

Tobias Waldherr weist auf die neue Homepage des SJR Passau hin.

Protokoll

Ingeborg Fuchs
Verwaltungsangestellte

Tobias Waldherr
Vorsitzender

VOLLVERSAMMLUNG SJR – PASSAU
am 13.11.2025
TEILNEHMENDENLISTE

ADVENTJUGEND Bayern :

Florian Kohlbacher

Bayerische Fischerjugend im Landesfischereiverband Bayern :

Johannes Mitterreiter

Bläserjugend im Musikbund von Ober- und Niederbayern e. V. :

Jakob Matuschek

deutsche beamtenbund jugend bayern :

Stephan Brunner

Franz Reiter

Deutsche Wanderjugend, LV Bayern :

Christian Schönbauer

djo- Deutsche Jugend in Europa, LV Bayern e. V. :

Margarita Saveleva

Veronika Filippova

DLRG-Jugend Bayern :

Johanna Waldherr

Tobias Waldherr

Gemeindejugendwerk Bayern im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden :

Almut Bareiß

Landesjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Bayern :

Johannes Just

Malteser-Jugend Bayern :

Anna Hoffmann

Sozialistische Jugend Deutschlands - Die Falken, LV Bayern :

THW-Jugend Bayern :

Carolin Stockbauer

Martin Hanisch

Bayerische Sportjugend im BLSV :

Klaus Schachtner

Siegfried Kapfer

Sebastian Wigge

Florian Lehner

Bund der Deutschen Katholischen Jugend in Bayern :

Annina Stefenelli

Benedikt Seiderer

Laura Eichberger

Evangelische Jugend in Bayern :

Emma Lindlein

Lorenz Gleixner

Tobias Zitko

Veronika Schmalz

Gewerkschaftsjugend im DGB, Bezirk Bayern :

Maximilian Wimmer

Bayerisches Jugendrotkreuz :

Georgi Buchmeier

Bayerische Schützenjugend

entschuldigt

Bayerische Trachtenjugend im Bayerischen Trachtenverband :

Johann Irlesberger

Jugend des Deutschen Alpenvereins Bayern :

entschuldigt

Jugendfeuerwehr Bayern, im Landesfeuerwehrverband Bayern :

Felix Fuhs

Max Wamprechtshammer

Sandra Saxinger

Don Bosco Jugendinitiative/Jugendtreff :

Harald Böhm

Gemeinsam aktiv – Jugend von Gemeinsam leben und lernen in Europa e. V. :

Jugend d. 1. Akkordeon-Orchester Passau :

Anna Waldherr

Jugendsprecher/innen offener Jugendeinrichtungen :

Lena Moser

Gewählte Vorstandsmitglieder, die nicht stimmberechtigte Delegierte gem. § 10, Abs. 3 a sind :

Schülersprecher/innen :

Vertreter/innen von Jugendorganisationen, die Aufnahme in den BJR beantragt haben :

Moritz Meinert

Der/die Geschäftsführer/-in des SJR Passau :

Karin Meyer

Ein/e kommunale/r Jugendpfleger/in :

Edmund Kriegl

Einzelpersonlichkeiten :

Alois Kriegl

Rechnungsprüfer/innen :

entschuldigt

Vertreter/innen des Stadtrates und von Behörden :

Andreas Rother (Bürgermeister)

Katja Reitmaier (Stadträtin)

Matthias Weigl (Stadtrat)

Entsante Vertreter/innen der BJR-Landesebene und/oder des zuständigen Bezirksjugendrings :

Alexander Stoschek (BezJR)

Vom SJR-Vorstand eingeladene Gäste :

Sonstige Anwesende :

Robert Eggers (Kindergarten Waldwichtel)

Magdalena Dobler (JT Schalldicht)

Johanna Seitz (ödp)

Zak Fabian

Geschäftsstelle :

Sandra Hörtreiter (pädagogische Mitarbeiterin)

Inge Fuchs (Verwaltungsangestellte)

Themen mit Leitfragen

1. Freizeit, Jugend & Kultur

- Was fehlt in unserer Stadt, damit Freizeit und Kultur spannend bleiben?
- Welche Orte oder Angebote machen Passau lebendig?

Skatepark

mehr Inlineskate-freundliche Wege (1 Punkt)

mehr öffentliche Orte, an denen man sich als Jugendliche treffen kann, sei es um Spiele zu spielen oder nur zum Austausch (3 Punkte, drei Smilies)

Schulsportanlagen weiter frei geben, vgl. „Wiener Konzept“ (Räume zur „freien Verfügung“ / Sport- und Freizeitanlagen) (3 Punkte)

Möglichkeiten, zu denen sich Jugendliche treffen können, um zu entspannen und zu entschleunigen. Mountainbike-Strecken, z.B. im Neuburger Wald

Natur-Themenweg zum Mitmachen für Kinder im Wald in Stadtnähe (Ingling, Kohlbruck, Rittsteig) (3 Punkte)

kostenlose Sportangebote in Parks (Fitness-Treffs)

2. Umwelt, Klima & Lebensqualität

- Was kann die Stadt tun, um umweltfreundlicher und grüner zu werden?

Wo spürst du, dass sich etwas beim Klima oder der Lebensqualität verändern müsste?

Pavillon am Klostergarten (Unterstellmöglichkeit bei Regen; macht Platz attraktiver) (3 Punkte) Sonnensegel an Spielplätzen (1 Punkt)

ÖPNV – soll bleiben (Sonderangebote bei großen Veranstaltungen, z.B. Nacht der Musik) (1 Punkt)

Weg mit den versiegelten und gepflasterten Flächen in der Innenstadt (2 Punkte)

Stromverbrauch senken – trotz des „grünen Stroms“ Mehr Fahrradwege & Bürgersteige

Brückenfreie Autostadt

Stadtverkehr (Auto) Nr.1 (Parkhäuser ...) Skate statt Autostadt

Renaturierung der Bäche und Flüsse

Plaza, Piazzas (mit Spielplatz, Cafes, ...) (Pro Residenzplatz)

3. Mobilität & Verkehr

- **Wie kommst du in der Stadt am liebsten von A nach B – und wo klappt das (noch) nicht gut?**
- **Was braucht es, damit Bus, Rad, Auto und Fußwege besser zusammenpassen?**

Tickets, die man braucht um zur Schule zu kommen, sollen bezahlt werden, auch für kürzere Strecken (1 Punkt)

billigere Bustickets (3 Punkte)

bessere öffentliche Verkehrsanbindungen / bessere Busverbindungen → Absprachen mit den Schulen

Sinnvolle Nutzung der Promenade in der Innstadt. Entweder Radweg oder Bahn voranbringen (1 Punkt)

Schwerlastverkehr raus aus der Innstadt (8 Punkte)

5 Jahre „Verkehrskonzept“ → Lösung: mehr Fahrradstellplätze → ist das alles?

Wünsche: engere Taktung aller Buslinien bis 21 Uhr (Heimweg von Vereinstätigkeiten) (2 Punkte) / mehr Busse zu Stoßzeiten / sichere Radwege & mehr Radwege (große Unsicherheit / Unfallgefahr bei Radfahrstreifen, z.B. Neuburger Str., Schulbergstr.)

4. Bildung, Beteiligung & Transparenz

- **Wie können Bürger*innen besser mitreden und mitgestalten?**
- **Wie bleibt Politik vor Ort verständlich und offen für alle?**

Mehr Veranstaltungen in den Stadtteilen (8 Punkte)

Bürgerdialoge und für Jugendliche gestaltete Treffen a la „Pizza und Politik“, wo gemeinsam Fragen erarbeitet und an Kommunalpolitiker stellen

„Forum“ Jugendliche fragen, Bürgermeister hört zu / antwortet niedrigschwellige Infoangebote & alltagstaugliche Sprache

Einbindung Jugendlicher in die kommunalen Debatten zur Entscheidungsfindung

5. Gleichberechtigung, Vielfalt & Teilhabe

- **Was braucht es, damit sich alle – egal wer sie sind – willkommen fühlen?**
- **Wo wünschst du dir mehr Fairness oder Sichtbarkeit in unserer Stadt?**

Menschen / Kinder mit Beeinträchtigung? Barrierefreiheit, „Ausländische“ Kinder (1 Punkt) gelebte Inklusivität & Barrierefreiheit → sprachlich, körperlich, etc.

bei der Beurteilung und Verurteilung aller Menschen, die anders sind als ich bin → Gott liebt jeden Menschen gleich stark

6. Sicherheit & Zusammenhalt

- **Wo fühlst du dich in der Stadt sicher – und wo vielleicht weniger?**
- **Was kann das Miteinander in unserer Stadt stärken?**

Mehr Beleuchtung an Fußwegen und in der Stadt (1 Punkt) Unsicher: Klostergarten (ZOB, Nibelungenplatz) (6 Punkte) Nachttaxi-Gutscheine für Frauen (1 Punkt)

Offenheit gegenüber Andersgesinnten fördern, durch Vorbildhaltung in der Kommunikation, hauptsächlich im „normalen“ Lebensalltag (1 Punkt)

die Stadt ab 20/21 Uhr sicherer machen Beleuchtung / mehr Licht in düsteren Ecken

7. Kommunalpolitik & Verantwortung

- **Was macht für dich gute Kommunalpolitik aus?**
- **Welche Eigenschaften sollte eine Kommunalpolitikerin unbedingt haben?**

Wertschätzung für alle zeigen und sich mehr um Sozialpolitik als um Personalpolitik kümmern
Politik soll attraktiver werden

Jugend soll besser berücksichtigt werden, Politik soll nicht nur für „Ältere“ gemacht sein, gerade da Passau auch Studentenstadt ist (5 Punkte 1 Ausrufezeichen)

Ehrlich, bürgernah engagiert in Vereinen Gespräch mit Jugendgruppen suchen Bürgersprechstunden, z.B. Stammtisch (1 Punkt) Kommunikation (1 Punkt)

Jugendparlament, z.B. der Schulen

8. Zukunft unserer Stadt / Offene Ideen

- **Wenn du an die Zukunft denkst: Was sollte sich in unserer Stadt auf jeden Fall ändern?**
- **Welche Themen fehlen dir bisher in der Politik?**

Digitalisierung (Schule, Bürgerbüro, Ämter) (2 Punkte)

ÖPNV, Fußgänger und Radfahrer haben Vorrang vor dem Auto (1 Punkt)

Abfallwirtschaft: Die Initiative „Gelbe Tonne für Passau“ wartet schon Jahre, dass sich etwas ändert. Es sollte die Möglichkeit geben, dass Verpackungsmüll von zuhause abgeholt wird. (1 Punkt)

Trondheimer Verkehrskonzept (1 Punkt)

Holländische Städte, Rad und Fußgänger,

... Was passiert mit dem Fünferlsteg?

Frei-Räume